

## ZWEITER TEIL.

**Konzert** für Violoncell (D dur) von GIUSEPPE TARTINI (1692—1770), vorgetragen von Herrn Professor *Julius Klengel*. (Bearbeitung von OTTO WITTENBECHER).

I. Poco largo — Allegro moderato. II. Grave ed espressivo. III. Finale: Allegro.

**Concerto grosso** (G moll, Op. 6 Nr. 6) für zwei konzertierende Violinen und Violoncell mit Streichorchester von GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685—1759). (Bearbeitung von MAX SEIFFERT.) Violine I: Herr Konzertmeister *Edgar Wollgandt*; Violine II: Herr Vizekonzertmeister *Curt Hering*; Violoncell: Herr *Rudolf Wintgen*.

Larghetto e affetuoso — Allegro ma non troppo — Musette — Allegro — Allegro.

---

**Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.**

---

19. Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 15. März.

BEETHOVEN, Ouvertüre zu »Leonore« Nr. 2. BACH, Brandenburgisches Konzert Nr. 5 (D dur) für Klavier, Flöte, Violine und Streichorchester. MOZART, Konzert für Klavier (D moll). REGER, Mozart-Variationen. Klavier: *Walther Lampe*.

20. (letztes) Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 22. März.

BEETHOVEN, Symphonie Nr. 9 (D moll).

Hauptprobe: Mittwoch, den 21. März, 7 Uhr. Freikarten ungültig

Eine öffentliche Vorprobe findet nicht statt.

Die im Anrecht entnommenen Saalplätze Nr. 1—80, 90, 91, 755—757, 872—874 fallen bei diesem (20.) Konzert weg. Die hierfür vorausbezahlten Beträge werden in der Zeit vom 19. bis 21. März (10—2 Uhr) an der Kasse zurückerstattet.

6. Gewandhaus-Kammermusik: Dienstag, den 13. März.

BRAHMS, Streichquartett C moll, Op. 51 Nr. 1. PFITZNER, Violoncellsonate. ZILCHER, Klavierquintett. (Zum ersten Male.) Klavier: *Hermann Zilcher*.

---

Infolge der weiteren Steigerung aller Unkosten sieht sich die Gewandhaus-Konzertdirektion gezwungen, die Inhaber von Anrechtskarten für das XIX. und XX. Konzert und die XIX. und XX. Hauptprobe um eine

## IV. Nachzahlung

zu bitten. Diese Nachzahlung beträgt

für jedes Konzert M. 2000.—,

für jede Hauptprobe M. 1500.—.

Für diese Veranstaltungen sind gegen Rückgabe der hierfür ausgegebenen Anrechtskarten **neue** Eintrittskarten gegen Leistung der Nachzahlung zu lösen. Zutritt wird **nur** gewährt gegen Vorzeigung der neuen Eintrittskarten; die früher ausgegebenen Anrechtskarten sind ungültig.

Es wird gebeten, den Umtausch der Eintrittskarten bei gleichzeitiger Leistung der Nachzahlung an folgenden Tagen an der Kasse des Gewandhauses vorzunehmen (9—1 und 3—5 Uhr):

für die Konzerte: 

Saal	Nr.	1—240	am 9.	} März,
		241—480	am 10.	
		481—720	am 12.	
	721—1060	am 13.		
	Galerie	Nr.	1—300	
301—542			am 15.	